OB-Barometer 2018

Digitalisierung und Mobilität wichtiger denn je

[21.02.2018] Im OB-Barometer 2018, erstellt vom Deutschen Institut für Urbanistik (Difu), nennen die befragten Stadtoberhäupter ihre wichtigsten Themen. Wichtiger denn je sind demnach Digitalisierung und Mobilität.

Das Deutsche Institut für Urbanistik (Difu) stellt jährlich den (Ober-)Bürgermeistern deutscher Städte ab 50.000 Einwohnern vier Kernfragen, damit Veränderungen frühzeitig erkannt und darauf reagiert werden kann. Unterstützt wird das OB-Barometer vom Deutschen Städtetag und vom Deutschen Städte- und Gemeindebund. Befragt wurden die Stadtoberhäupter laut Difu nach den aktuell wichtigsten Aufgaben der eigenen Stadt, den momentanen Herausforderungen für Kommunen insgesamt, nach Themen, die in den kommenden fünf Jahren an Bedeutung gewinnen werden sowie nach Bereichen, in denen sich die Rahmenbedingungen für Kommunen ändern müssen. Deutliche Trendverschiebungen zeigen sich demnach bei den Themen Verkehr und neue Mobilitätsformen sowie Smart City. Nach Einschätzung der befragten Stadtspitzen werden sich die Kommunen in den kommenden fünf Jahren vor allem Aufgaben in diesen Bereichen stellen müssen, heißt es im Ergebnisbericht. Weiterhin drängend sei das Thema Integration/Zuwanderung, aber auch die Schaffung bezahlbaren Wohnraums zähle zu den wichtigsten Aufgaben. Trotz verbesserter öffentlicher Finanzlage bleiben außerdem für viele Städte die Haushaltskonsolidierung sowie der Aus- und Umbau der Infrastruktur eine große Herausforderung.

(ve)

Weitere Informationen zum OB-Barometer 2018

Stichwörter: Politik, Deutsches Institut für Urbanistik (Difu), OB-Barometer 2018